



Die Klasse 2c mit Gesangslehrerin Monika Schmid nimmt mit viel Freude an der Aktion „Singen in Grundschulen“ teil. Foto: wita/Paul Müller

„Lebensfreude in Reinform“

PROJEKT Wiesbadener Musik- und Kunstschule ruft Aktion „Singen in Grundschulen“ ins Leben

Von Anja Baumgart-Pietsch

WIESBADEN. Noch nach dem Ende der kleinen Singstunde mit Monika Schmid hört man die Kinder der 2c im Klassenraum leise weitersingen. Ein Beweis, wie viel Spaß es ihnen macht. Singen hat sich in den vergangenen Jahrzehnten ein wenig aus dem Alltag verabschiedet. Nur Jugendliche mit „Popstar“-Ambitionen haben noch Lust darauf, könnte man meinen. Ein Grund für Christoph Nielbock, Direktor der Wiesbadener Musikakademie, das Projekt „Singen in Grundschulen“ ins Leben zu rufen.

Aufmerksam darauf machte ihn der Wiesbadener Unternehmer Theo Baumstark. Er hatte eine ähnliche Aktion in Essen gesehen – Baumstark und Nielbock waren schnell der Meinung: „Das kann Wiesbaden auch“. Mit fachlicher Beratung von Gesangsdozentin Maria

Tuczek-Graf stellte man ein zunächst auf ein Jahr angelegtes Gesangsprojekt auf die Beine. „Die Grundschulen haben uns die Tür eingerannt“, berichtet Nielbock, „berücksichtigen konnten wir jedoch nur 14.“

Als Sponsoren des rund 20000 Euro teuren Programms konnten der Rotary Club und die Wiesbadener Volksbank gewonnen werden. Seit Mai touren nun junge Gesangslehrkräfte der Wiesbadener Musik- und Kunstschule (WMK) durch die Schulen und singen jeden Freitag mit den Zweitklässlern altbekanntes Liedgut wie „Sur le Pont d'Avignon“ oder auch neue Kinderlieder wie die „Zwei kleinen Wölfe“. Monika Schmid achtet darauf, die Lieder mit Bewegung zu unterrichten, ab und zu mal einen Kanon zu singen und den Kindern auch Möglichkeiten zu kleinen Soloeinlagen zu geben. Wie in „Der Gesangsakrobat“. Da dürfen Kinder, die

sich trauen, drei Textzeilen selbst erfinden. Und was singt die kleine Zoe da: „Ich liebe das Singen, ich liebe das Singen“ – schöner kann der Erfolg der Aktion doch kaum aussehen.

Großes MatineeKonzert

Das beeindruckt auch Dr. Matthias Hildner von der Volksbank und Theo Baumstark, die beide spontan ihre Unterstützung für eine Neuauflage von „Singen in Grundschulen“ zusagen. Das wiederum freut Schuldezernentin Rose-Lore Scholz, die in ihrem Etat für solche Zusatzangebote keinen Platz hat, sich aber für das Sponsoring bedankt. „Es kommt ja auch dem Selbstbewusstsein und dem Teamgeist der Kinder zugute – singen ist etwas ganz Besonderes“, findet die Dezernentin. Zunächst wird noch bis zum kommenden Frühjahr in den Schulen die Gesangsstunde – ein Zu-

satzangebot, das nicht den regulären Musikunterricht ersetzt – stattfinden. Als Abschluss ist ein großes MatineeKonzert im Staatstheater vorgesehen. „Dann werden fast 900 Kinder dort singen und hoffentlich auch ihre Eltern mitbringen, und so noch einen weiteren Ort der Kultur in Wiesbaden kennenlernen“, freut sich Christoph Nielbock auch hier über nachhaltige Effekte der Aktion.

Wichtig war es, so der WMK-Direktor, „hier ganz einfache sinnliche Erfahrungen mit Musik zu vermitteln, ohne Theorie oder Notenlernen, und dennoch von fachlich kompetenten Lehrkräften angeleitet. Die Kinder kommen so ganz einfach zu einem schönen Erfolgserlebnis, das nachwirkt.“ Das sei wirklich „Lebensfreude in Reinform“ – das findet auch die Rektorin der Hebbelschule, Stephanie Alder, wo der Termin für Sponsoren und Presse stattfand.

BLAULICHT

Einbruch in Pizzeria

WIESBADEN (red). Am Donnerstagmittag wurde Angaben der Polizei zufolge ein Einbruch in eine Pizzeria in der Kellerstraße festgestellt. Durch ein aufgehebeltes Fenster drangen die Täter in die Räume ein und durchsuchten diese. Hierbei fielen ihnen mehrere Hundert Euro Bargeld in die Hände. Der Einbruch muss im Zeitraum zwischen Mittwoch, 15.30 Uhr, und Donnerstagmittag passiert sein. Die Polizei erbittet Hinweise unter 0611/345-0.

Über den Fuß gefahren

WIESBADEN (red). Eine 66-jährige Fußgängerin ist am Donnerstag bei einem Verkehrsunfall verletzt worden und musste in einem Krankenhaus behandelt werden. Eine 49-jährige Autofahrerin befuhr ein Parkplatzgelände seitlich der Dotzheimer Straße und übersah dabei offenbar die 66-Jährige, die gerade dabei war, ihren Hund anzuleinen. Der Wagen fuhr so dicht an der Frau vorbei, dass ihr linker Fuß unter das Hinterrad des Wagens geriet und überfahren wurde.

Einem Teil unserer heutigen Ausgabe liegt ein Prospekt der Unabhängigen & Freien Wähler, RSD Reise Service und PROJECT PW bei.

► REDAKTION WIESBADEN

Sekretariat:

Christine Herber
Telefon: 0611/355-5327
Fax: 0611/355-5407
E-Mail: wiesbaden-lokales@vrm.com

Redaktion:

Wolfgang Degen (deg) -5371
Christina Eickhorn (che) -5370
Birgit Emnet (be) -5330
Heinz-Jürgen Hauzel (hz) -2230
Anke Hollingshaus (hol) -5256
Manfred Knispel (MK) -2213
Patrick Körber (pak) -5335
Birgitta Lamparth (mel) -2248
Michaela Luster (ml) -5376

Regionale Verkaufsleiter:

Anzeigen: Achim Pflüger
0611/355-3100
Lesermarkt: Bernd Atorf -5299